

Regierungsratsbeschluss

vom 29. Oktober 2007

Nr. 2007/1835

Solothurn; Gastkanton am Sechseläuten 2008; Projekt und Aufträge

1. Ausgangslage

Mit Schreiben vom 28. November 2006 (RRB 2006/2149 vom 28. November 2006) hat der Regierungsrat die Einladung des Zentralkomitees der Zünfte Zürichs (ZZZ) angenommen. Solothurn wird damit am Sechseläuten 2008 vom 11. – 14. April 2008 als 18. Gastkanton dabei sein und die so gebotene Gelegenheit zur Selbstdarstellung nutzen.

Die in der Folge, vor allem in den Medien geführten, teils missbilligenden Reaktionen und die am 30. Januar 2007 von Kantonsrat Niklaus Wepfer (SP) und 22 Mitunterzeichnenden eingereichte Interpellation (I 010/2007 vom 30.1.2007) sowie die Stellungnahme des Regierungsrates (RRB 2007/320 vom 27. Februar 2007) und die Behandlung im Kantonsrat (14. März 2007) hatten ausser einer Verzögerung der Arbeitsaufnahme keine weiteren Folgen.

Die (später erweiterte) sog. Spurguppe (Cäsar Eberlin, Alfred Maurer, Lorenzo Zanetti, Konrad Schwaller) nahm als Gast des ZZZ am Sechseläuten-Umzug 2007 (Gastkanton Zug) teil und unterbreitete dem Regierungsrat wie im RRB vom 28. November 2006 vorgesehen noch vor den Sommerferien ein erstes Konzept. Die darin enthaltenen Schwerpunkte sind

- Ziel aller Präsentationen und Auftritte sind die Image-Förderung für den Kanton und ein gehaltvoller Beitrag an das gute Gelingen des Anlasses
- In den Umzügen (Kinderumzug, Zug der Zünfte), auf dem Platz der Kantone (Lindenhof) und -punktuell- in der Stadt Zürich wird vorwiegend modernes Kulturschaffen präsentiert.
- Wirtschaftliche Interessen, vor allem Standortpromotion, sollen auch zum Zuge kommen. Sie stehen aber neben den kulturellen Präsentationen klar im Hintergrund.

In der Sitzung vom 25. Juni 2007 nahm der Regierungsrat Kenntnis vom Konzept und beauftragte die Arbeitsgruppe mit der Weiterführung der Arbeiten.

2. Projekt

2.1 Erweitertes Konzept der Arbeitsgruppe

Die Arbeitsgruppe hat das ursprüngliche Konzept zum Projekt erweitert, das hier tabellarisch vorgestellt wird. Verschiedene nicht detaillierter aufgezeigte Aspekte des solothurnischen Auftritts werden erst kurz vor dem Sechseläuten 2008 in der auf Ende März 2008 vorgesehenen Medienveranstaltung publik gemacht. Die musikalischen Präsentationen bilden, das lässt sich schon heute sagen, darin einen besonderen Schwerpunkt.

Anlass / Zeitpunkt	Ort / Akteure	Inhalt
Begegnung: Soloth. Pendler, Heimweh-Solothurner in Zürich / Frühjahr 2008	Sol. Bahnhöfe, Bahnfahrt von und nach Zürich / Theatergruppen der Kantonsschulen Olten und Solothurn, Zuschriften, Inserate	Hinweis auf Anlässe, insbes. Begegnungsanlass, Einladung und Werbung
Kommunikation / Ende März, vor und während Sechseläuten	Medien, Flyer	Vorstellung Kanton Solothurn, Hinweis auf Anlässe
Offizielle Eröffnung / Fr. 11.4.08	Lindenhof / OK, Kulturschaffende	Ansprachen, Musik, Bankett, kulturelle Darbietungen
SO <i>Kultur</i> / Fr. - Di., 11.-14.4.08	Lindenhof, Stadt Zürich / Kulturschaffende / Kulturvermittelnde (u.a. Kulturfabrik Kofmehl und Jazz in Olten)	u.a. Musik (alle Stilrichtungen), Kabarett, Sprachbeiträge, Begegnungen
Standortpromotion	Lindenhof, Stadt Zürich / Wirtschaftsförderung	Pavillons Wirtschaft und andere Themen, Bilderwelt, Standort Solothurn, Abgabe / Verkauf von Spezialitäten
Kinderumzug, So. 13.4.08	Stadt Zürich / Das neue Theater am Bahnhof Dornach	Fröhliche, farbige, zeitgenössische Bilder v.a. aus dem Schwarzbubenland
Zug der Zünfte, Mo. 14.4.07	Stadt Zürich / Kulturschaffende	Tradition und Moderne, Kultur

2.2 Finanzen, Rechnungswesen

Im RRB 2006/2149 vom 28. November 2006 wurde für die Teilnahme ein Kostendach von max. 500'000 Franken gesetzt. Daran hat sich nichts geändert: Aktivitäten der Wirtschaftsförderung gehen zu Lasten des Globalbudgets des Amtes für Wirtschaft und Arbeit, alles übrige wird dem Lotteriefonds belastet. Allfällige Sponsoring-Beiträge werden im Kostendach nicht angerechnet.

Das Rechnungswesen wird in der Staatskanzlei geführt.

Die Rechnungen sind von der Staatskanzlei über die zugewiesenen Auftragskonti in der Rechnung

5620 Regierungsrat anzuweisen und Ende 2007 bzw. Mitte 2008 zu Lasten des Kontos 233003 der Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds oder zu Lasten des Globalbudgets des Amtes für Wirtschaft und Arbeit (317012/80663 (Standortpromotion) umzubuchen.

2.3 Organisationskomitee

Das aus der Spurgruppe entwickelte Organisationskomitee setzt sich wie folgt zusammen (Besondere Funktionen, Ressorts im OK sind in Klammer gesetzt):

- Konrad Schwaller, Staatsschreiber (Leitung)
- Dagobert Cahannes, Medienbeauftragter Stk (Kommunikation)
- Cäsar Eberlin, Chef AKS (Stabschef, Kultur)
- Peter Gisiger, Segetzstr. 5, 4500 Solothurn (Zug der Zünfte)
- Peter Hess, Chef MFK (Logistik, Zug der Zünfte)
- Jolanda Malovini, Rechnungswesen Stk (Rechnungsführung)
- Alfred Maurer, Heimlisbergstr. 44, 4513 Langendorf (Kultur, ohne Musik)
- Arnold Santschi, Feldstr. 1, 4512 Rüttenen (Musik)
- Anton Strähl, Leiter Administration Stk (Administration, Protokoll)
- Yolanda Studer, Stellvertreterin des Staatsschreibers (Finanzen, Offizielles)
- Lorenzo Zanetti, Volkswirtschaftlicher Mitarbeiter AWA (Standortpromotion)
- Ernst Zingg, Stadtpräsidium, Stadthaus Olten, 4600 Olten (Begegnung)

2.4 Betrieb Lindenhof

Für den Betrieb des Lindenhofs vom 11. - 14. April 2008 ist professionelle Unterstützung unabdingbar. Der Auftrag kann im freihändigen Verfahren i.S. von § 15 Abs. 1 des Gesetzes über öffentliche Beschaffungen vom 22. September 1996 (BGS 721.54) vergeben werden. Das OK schlägt die Vergabe an die auf Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Sponsoring, Werbung, Marketing und Planung sowie Organisation und Durchführung von Anlässen spezialisierte Firma HKK AG in Biberist vor. Der dafür vorbereitete Vertrag kann genehmigt werden.

2.5 Medienkonferenz

Ende März 2008 findet gemeinsam mit dem ZZZ eine Medienkonferenz statt. Auf diesen Zeitpunkt wird eine detaillierte Übersicht über alle Veranstaltungen erhältlich sein.

3. **Beschluss**

3.1 Für die Vorbereitung der Beteiligung des Kantons Solothurn als Gastkanton am Sechseläuten 2008 wird das folgende Organisationskomitee gewählt (* von Amtes wegen):

- *- Konrad Schwaller, Staatsschreiber (Leitung)
- *- Cäsar Eberlin, Chef AKS
- *- Dagobert Cahannes, Medienbeauftragter
- *- Peter Hess, Chef MFK
 - Peter Gisiger, Segetzstr. 5, 4500 Solothurn
- *- Jolanda Malovini, Rechnungsführerin Staatskanzlei

- Alfred Maurer, Heimlisbergstr. 44, 4513 Langendorf
- Arnold Santschi, Feldstr. 1, 4522 Rüttenen
- *- Anton Strähl, Leiter Administration Staatskanzlei
- *- Yolanda Studer, Stellvertreterin des Staatsschreibers
- *- Lorenzo Zanetti, volkswirtschaftlicher Mitarbeiter Wirtschaftsförderung
- Ernst Zingg, Stadtpräsidium Olten, Stadthaus, 4600 Olten

Die Entschädigung der nicht von Amtes wegen gewählten Mitglieder richtet sich nach der Verordnung über die Sitzungsgelder und die Sitzungspauschalen vom 23. September 2002 (BGS 126.511.31).

- 3.2 Das vom OK ausgearbeitete Projekt wird genehmigt und ist zeitgerecht umzusetzen.
- 3.3 Das Kostendach beträgt 500'000 Franken: Aktivitäten i.Z. mit der Standortpromotion gehen zu Lasten des Globalbudgets des Amtes für Wirtschaft und Arbeit, alles übrige wird dem Lotteriefonds belastet. Allfällige Sponsoring-Beiträge werden im Kostendach nicht eingerechnet.
- 3.4 Der Vertrag mit der Firma HKK AG, Biberist, wird genehmigt.
- 3.5 Die Rechnungsführung obliegt der Staatskanzlei. Die Rechnungen werden von der Staatskanzlei über die zugeteilten Auftragskonti in der Rechnung 5620 Regierungsrat angewiesen und Ende 2007 sowie Mitte 2008 zu Lasten des Kontos 233003 der Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds bzw. des Globalbudgets des Amtes für Wirtschaft und Arbeit (317012/80663 [Standortpromotion]) umgebucht.
- 3.6 Die Staatskanzlei wird mit dem Vollzug beauftragt.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Regierungsrat
Staatskanzlei (15) zH OK
Amt für Finanzen

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds

Amt für Wirtschaft und Arbeit

Personalamt

Kant. Finanzkontrolle

HKK AG, Harri Kunz, VR-Präsident, Grüttstr. 108, 4562 Biberist

Zentralkomitee der Zünfte Zürichs, Jürg C. Scherz, Präsident, Rotfluhstr. 89, 8702 Zollikon